

# Beratung bei Trennung und Scheidung Fortbildungsreihe

## Systemisches Arbeiten in den Allgemeinen Sozialen Diensten der Jugendämter

Kursnummer	26JP0023
Zeitraum	Mo., 09.03.2026 - Mi., 17.06.2026 10:00 - 17:00 Uhr
Dauer	5 Termine
Gebühr	ohne Übernachtung: 1573,00 € (inkl. MwSt.) mit Übernachtung: 1978,00 € (inkl. MwSt.)
Kursleitung	Thomas Rüttgers
Zielgruppe	Sozialpädagogische Fachkräfte in den Sozialen Diensten der Jugendämter

Trennung und Scheidung sind ein einschneidendes Geschehen in der familiären Entwicklung und werden von allen Mitgliedern der Familie als Krise erlebt. Zum Schmerz über den vielfältigen Verlust kommen Ängste, Schuldgefühle und alte Verletzungen. Die anstehenden Aufgaben der Besitzaufteilung, Klärung der Finanzen und Neuregelung der elterlichen Sorge sind darum oft gekennzeichnet durch Streit und Spannungen. Die Fachkräfte im Jugendamt werden häufig mit hoch eskalierten Konfliktsituationen konfrontiert und sollen Eltern dazu bringen, im Blick auf ihr Kind miteinander zu kooperieren.

Ziel des Seminars ist es daher, ein prozessorientiertes Beratungsmodell zu vermitteln. Dies soll den Fachkräften im Umgang mit (hoch-)strittigen Fällen Orientierung und Sicherheit geben und sich als Grundlage für ein einheitliches Vorgehen im Jugendamt und anderen Beratungseinrichtungen eignen.

Im ersten Abschnitt geht es um die Klärung der Voraussetzungen für eine Elternmediation und deren Durchführung.

Im zweiten Abschnitt geht es um die beraterischen Methoden im Umgang mit hoch strittigen Eltern und um eine Form der Mitwirkung im familiengerichtlichen Verfahren, die auf den familiären Zusammenhalt günstigen Einfluss nimmt.

Hinweise:

Die Fortbildung besteht aus zwei Abschnitten. Mit der Anmeldung sind beide Abschnitte verbindlich gebucht. Der genannte Preis für beide Abschnitte wird nach dem ersten Abschnittstermin in Rechnung gestellt.

Die Fortbildungsreihe „Systemisches Arbeiten in den Allgemeinen Sozialen Diensten“ (ASD) richtet sich an die sozialpädagogischen Fachkräfte der Jugendämter. Ziel der Fortbildungsreihe ist es, die Teilnehmenden im systemisch orientierten Arbeiten zu qualifizieren und deren Beratungskompetenz zu erweitern.

Die Fortbildungsreihe gliedert sich in ein Grundseminar und Aufbauseminare. Alle Seminareinheiten enthalten Theorie-Sequenzen und Trainingsphasen. Die Teilnehmenden sind eingeladen, ihre eigenen Erfahrungen, Fragestellungen und Fallbeispiele einzubringen und zu bearbeiten.

Im Grundseminar wird die systemische Grundhaltung vorgestellt und deren Relevanz für das Arbeitsfeld verdeutlicht. Es wird empfohlen, vor dem Besuch der Aufbauseminare am Grundseminar teilzunehmen, sofern keine Kenntnisse des systemischen Ansatzes vorliegen.

Die Aufbauseminare werden über einen längeren Zeitraum angeboten und können in beliebiger Reihenfolge in Anspruch genommen werden. Durch die Teilnahme an einem Grundseminar ergibt sich keine Verpflichtung zum Besuch der Aufbauseminare.

Die Fortbildungsreihe umfasst:

Grundseminar „Systemisches Arbeiten im Sozialen Dienst des Jugendamts“, in welchem Grundlagen, Haltungen sowie Methoden des systemischen Arbeitens vorgestellt werden.

Aufbauseminare:

- Von der Gewalt in der Familie zum respektvollen Umgang mit Grenzen
- Beratung bei Trennung und Scheidung

Datum

Uhrzeit

Ort

09.03.2026	10:00 - 18:00 Uhr	Gochsheimer Str. 19, Bildungszentrum Schloss Flehingen
10.03.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Gochsheimer Str. 19, Bildungszentrum Schloss Flehingen
11.03.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Gochsheimer Str. 19, Bildungszentrum Schloss Flehingen
16.06.2026	10:00 - 18:00 Uhr	Gochsheimer Str. 19, Bildungszentrum Schloss Flehingen
17.06.2026	09:00 - 17:00 Uhr	Gochsheimer Str. 19, Bildungszentrum Schloss Flehingen